

PRESSEINFORMATION

BU-Rating Studie: Spezielles Berufsgruppen BU-Rating

Köln 12.11.2013

Um die passende Police und den richtigen Anbieter zu finden, gibt es inzwischen verschiedene Vergleiche. Aber bisher noch keinen, der die Berufsgruppen ganz individuell unter die Lupe nimmt. Dies hat jetzt das DFSI Deutsches Finanz-Service Institut ausführlich untersucht und die besten Policen nach verschiedenen Berufszweigen ermittelt.

Individuelle Beiträge

Ein BU-Schutz ist eine enorm wichtige Versicherung, aber für einige Berufe kaum noch oder nicht mehr bezahlbar zu bekommen. Die Kosten der Absicherung errechnen sich dabei aus verschiedenen Parametern – der Vertragslaufzeit, vereinbarter Rentenhöhe sowie Alter, Berufsrisiko und Gesundheitszustand der Kunden. Gerade bei Letzterem ist es wichtig, detaillierte und wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Wer „schummelt“, erhält nämlich in der Regel im Ernstfall keinen einzigen Cent.

Haben die Versicherer früher nur zwischen kaufmännischen Berufen und solchen mit körperlicher Tätigkeit unterschieden, wird die Police mittlerweile teilweise sogar individuell zugeschnitten. Denn die Anbieter teilen Neukunden inzwischen in bis zu 14 verschiedene Gruppen ein. Außerdem hat nicht nur das Berufsbild sondern auch die konkrete Tätigkeitsbeschreibung Einfluss auf die Preisfindung. Dabei geht es beispielsweise um den prozentualen Anteil der Reisetätigkeit.

Doch obwohl die Versicherung so wichtig ist, bekommen Bürger mit zu hohen individuellen Risiken manchmal keine BU-Police oder können diese wegen der hohen Beiträge nicht bezahlen.

Wenn das der Fall ist, sollte man sich auch bei anderen Gesellschaften informieren und versuchen, dort eine Versicherung abzuschließen. Gelingt auch das nicht, kann auf abgespeckte Varianten wie Erwerbsunfähigkeits-, Grundfähigkeiten- oder Schwere-Krankheiten-Versicherungen zurückgegriffen werden.

Marktanalyse lohnt sich

Wichtig ist auch die abgesicherte Rentenhöhe. Als Faustformel gilt hier: 75 Prozent des Nettoeinkommens. Dabei empfiehlt es sich, wegen der Inflation eine Dynamik festzulegen. Dann steigt die Rentenhöhe jedes Jahr automatisch mit. Natürlich auch der Beitrag.

Daneben können Erhöhungsoptionen bei Ereignissen wie Heirat oder Geburt abgeschlossen werden. Tipp: die Laufzeit bis zum regulären Rentenbeginn wählen. „Vor Abschluss sollte man auf jeden Fall eine objektive Marktanalyse auf Basis seines tatsächlichen Berufs, der Ausbildung, der Höhe der Absicherung und der Laufzeit durchführen lassen. Bei exzellenten Bedingungen können die Preise bei teuren Anbietern ohne echten Mehrwert für den Kunden leicht das Zwei- bis Dreifache betragen. Hinweis: Seit dem 21. Dezember 2012 gibt es eine Neuerung – die Unisextarife. Männer und Frauen zahlen jetzt nämlich den gleichen Beitrag für die gleiche Leistung. Bei der Berufsunfähigkeitsversicherung gibt es jedoch keinen klaren Trend, ob es für Frauen oder Männer günstiger wurde. Je nach Berufszweig variieren Ausmaß und Richtung der Beitragsanpassung.

Individuelle Analyse

Als Entscheidungshilfe für den passenden BU-Schutz hat das DFSI Deutsches Finanz-Service Institut daher das Bedingungsnetzwerk der BU-Anbieter unter die Lupe genommen und bewertet. Zahlreiche Einzelfragen wurden auf Inhalt, Relevanz und Kundenfreundlichkeit hin abgeklöpft. Die Punktevergabe berücksichtigt dabei auch verschiedene Regelungsabstufungen sowie die gewichtete Bedeutung der Klauseln. Da hier die individuell beste Absicherung der Arbeitskraft ermittelt werden soll, ist auch der Bedingungs-Check nach Kundengruppen unterteilt. Was für das ein Berufsbild vielleicht wenig bedeutend erscheint, kann bei anderen Jobs dagegen äußerst wichtig sein. Daher gibt es neben dem immer gleichen allgemeinen Teil für einige Kundengruppen ergänzende Spezialfragen.

Ergebnisübersicht BU-Ratings je Berufsgruppe:

Top 5 BU für Angestellte

Gesellschaft	Note Programmierer	Note Elektroingenieur	Gesamtnote
1 WWK	1,33	1,38	1,36
2 Hannoversche	1,42	1,42	1,42
3 Allianz	1,46	1,42	1,44
4 Axa	1,63	1,58	1,61
DBV	1,63	1,58	1,61
5 Condor	1,63	1,63	1,63

Top 5 BU für Selbständige

Gesellschaft	Note Finanzberater	Note Rechtsanwalt	Gesamtnote
1 Volkswohl Bund	1,29	1,25	1,27
WWK	1,29	1,25	1,27
2 Allianz	1,63	1,13	1,38
3 Alte Leipziger	1,42	1,38	1,40
4 Axa	1,58	1,42	1,50
DBV	1,58	1,42	1,50
5 CosmosDirekt	1,63	1,42	1,53

12.11.2013, Seite 3

Top 5 BU für Beamte

Gesellschaft	Note Staatsanwältin	Note Finanzbeamter	Gesamtnote
1 WWK	1,46	1,29	1,38
2 Allianz	1,79	1,50	1,65
3 Volkswohl Bund	2,04	1,46	1,75
4 Continentale	1,83	1,83	1,83
5 Europa	1,96	1,71	1,84

Top 5 BU für Heilberufe

Gesellschaft	Note Allgemeinmediziner	Note Altenpfleger	Gesamtnote
1 Allianz	1,33	1,29	1,31
2 WWK	1,29	1,58	1,44
3 Volkswohl Bund	1,29	1,71	1,50
4 Condor	1,46	1,92	1,69
CosmosDirekt	1,63	1,75	1,69
5 Continentale	1,50	1,92	1,71
LV1871	1,63	1,79	1,71

Top 5 BU für Berufsanfänger

Gesellschaft	Note Student	Note Azubi	Gesamtnote
1 Allianz	1,33	1,5	1,42
2 Volkswohl Bund	1,63	1,54	1,59
3 Alte Leipziger	1,75	1,79	1,77
Barmenia	1,75	1,79	1,77
R+V	1,75	1,79	1,77
4 Continenale	1,79	1,79	1,79
5 Europa	1,88	1,79	1,84

Mehr dazu finden Sie in der Sonderpublikation:

FOCUS-MONEY BU-Kompass als Beilage in FOCUS-MONEY, Heft 43/2013

12.11.2013, Seite 4

DFSI Deutsches Finanz-Service Institut GmbH ist ein unabhängiger Datendienst, der marktrelevante Informationen im Bereich des Finanzdienstleistungssektors zu Versicherern, Banken, Bausparkassen und Gesetzlichen Krankenkassen sammelt. Es werden entscheidungsrelevante Informationen wie z.B. Ratingurteile, Risikokennzahlen und Leistungsdaten gebündelt und aggregiert als Rating dargestellt. Die Methodik der Ratingaggregation und Auswahl der Kennzahlen wird durch ausgewiesene Branchenexperten des Fachbeirats mit jahrelangen Erfahrungen im deutschen Ratingmarkt und im Sektor der Finanzdienstleistung erstellt.

Sie möchten mehr Informationen zu DFSI? Ansprechpartner für Journalisten ist:

Sebastian Ewy
E-Mail: s.ewy@dfsi-institut.de
Telefon: +49 (0)221 6777 4569-1